

überarbeitet am: 26.10.2020

Druckdatum: 26.10.2020

ABSCHNITT 01: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**

- **Handelsname:**
AM Grundreiniger mild

- **SDB-Gruppe:**
19993

- **UFI:**
NGCS-C1EV-A00G-Y852

- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**
Reinigungsmittel

- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

- **Hersteller/Lieferant:**
ASUSO GmbH
Otto-Scheugenpflug-Straße 2
D-63073 Offenbach
Tel.0 86 54/ 46 74-0 Fax: 0 86 54/ 46 74-13
info@asuso.de www.asuso.de
www.almarit.de

- **Auskunftgebender Bereich:**
E-mail: sdb@asuso.de

- **1.4 Notrufnummer:**
Giftinformationszentrum - Nord
Universitätsklinikum
Bereich Humanmedizin
Robert Koch Str.40
37075 Göttingen
Deutschland
Tel.: + 49 551 / 1 92 40

ABSCHNITT 02: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Eye Irrit. 2 - H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS07

- **Signalwort**
Achtung
- **Gefahrenhinweise**
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

(Fortsetzung auf Seite 2)

überarbeitet am: 26.10.2020

Druckdatum: 26.10.2020

HANDELSNAME: AM Grundreiniger mild

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Sicherheitshinweise**
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:**
Nicht anwendbar.
- **vPvB:**
Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 03: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Gemische**
 - **Beschreibung: Zubereitung**
Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.
 - **Gefährliche Inhaltsstoffe:**
- | <i>CAS-Nummer</i> | | <i>%</i> |
|-------------------|---|------------------|
| 122-99-6 | 2-Phenoxyethanol
<i>EG-Nummer: 204-589-7</i>
<i>Reg. nr.: 01-2119488943-21</i>
⚠ <i>Acute Tox. 4 - H302, Eye Irrit. 2 - H319</i> | < 10,0 |
| 5131-66-8 | 3-Butoxy-2-propanol
<i>EG-Nummer: 225-878-4</i>
<i>Reg. nr.: 01-2119475527-28</i>
⚠ <i>Skin Irrit. 2 - H315, Eye Irrit. 2 - H319</i> | < 10,0 |
| 112-34-5 | Butyldiglykol
<i>EG-Nummer: 203-961-6</i>
<i>Reg. nr.: 01-2119475104-44</i>
⚠ <i>Eye Irrit. 2 - H319</i> | < 10,0 |
| 69011-36-5 | Isotridecaanol, 5-12 EO
<i>EG-Nummer: 500-241-6</i>
<i>Reg. nr.: 01-2119976362-32</i>
⚠ <i>Eye Dam. 1 - H318; ⚠ Acute Tox. 4 - H302</i> | < 3,0 |
- **SVHC**
Dieses Produkt enthält keine Stoffe der SVHC-Kandidatenliste in einer Konzentration > 0,1 %.
 - **Zusätzliche Hinweise:**
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise (H-Sätze) ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

D

(Fortsetzung auf Seite 3)

überarbeitet am: 26.10.2020

Druckdatum: 26.10.2020

HANDELSNAME: AM Grundreiniger mild

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 04: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**
Benetzte Kleidungsstücke sofort entfernen bzw. ausziehen.
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
- **Nach Einatmen:**
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
- **Nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife gründlich abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **Nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**
Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:**
Symptomatisch behandeln.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 05: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
Produkt ist unbrennbar.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

ABSCHNITT 06: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzvorschriften (siehe Punkt 7 und 8) beachten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.
Mit viel Wasser verdünnen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Eventuell Alarmierung der Nachbarschaft.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

D

(Fortsetzung auf Seite 4)

überarbeitet am: 26.10.2020

Druckdatum: 26.10.2020

HANDELSNAME: AM Grundreiniger mild

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 07: Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
DGUV Regel 100-500 - Betreiben von Arbeitsmitteln (bisher: BGR 500) Kapitel 2.29
Verarbeiten von Beschichtungsstoffen beachten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Rauchen, Essen und Trinken ist im Arbeitsbereich untersagt.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Lösungsmitteldämpfe sind schwerer als Luft.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
TRGS 510
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Lacken und Chemikalien sind zu beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Nach BetrSichV, TRGS oder VCI-Konzept für die Zusammenlagerung von Chemikalien.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
In gut verschlossenen Originalgebinden kühl, frostfrei und trocken lagern.
- **Lagerklasse:**
12
LGK 12:" Nicht brennbare Flüssigkeiten" (TRGS 510)
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**
Weitere Informationen entnehmen Sie dem technischen Merkblatt.

ABSCHNITT 08: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
 - **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
- | | | | |
|----------|---|-----|-------|
| 122-99-6 | 2-Phenoxyethanol | | |
| AGW | | | |
| | Langzeitwerte | 5,7 | mg/m3 |
| | | 1 | ppm |
| | 1(l);DFG, Y, 11 | | |
| 112-34-5 | Butyldiglykol | | |
| AGW | | | |
| | Langzeitwerte | 67 | mg/m3 |
| | | 10 | ppm |
| | 1,5(l);EU, DFG, Y, 11 | | |
| 122-99-6 | 2-Phenoxyethanol | | |
| | Inhalativ, DNEL/DMEL: 2,5 mg/m3 (Verbraucher, Langzeitwert) | | |
| | Inhalativ, DNEL/DMEL: 8,07 mg/m3 (Arbeiter, Langzeitwert) | | |
| | Dermal, DNEL/DMEL: 20,83 mg/kg (Verbraucher, Langzeitwert) | | |
| | Dermal, DNEL/DMEL: 34,72 mg/kg (Arbeiter, Langzeitwert) | | |

(Fortsetzung auf Seite 5)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

509908

überarbeitet am: 26.10.2020

Druckdatum: 26.10.2020

HANDELSNAME: AM Grundreiniger mild

(Fortsetzung von Seite 4)

Oral, DNEL/DMEL: 17,43 mg/kg (Verbraucher, Langzeitwert)

5131-66-8 3-Butoxy-2-propanol

Inhalativ, DNEL/DMEL: 43 mg/m³ (Verbraucher, Langzeitwert)

Inhalativ, DNEL/DMEL: 147 mg/m³ (Arbeiter, Langzeitwert)

Dermal, DNEL/DMEL: 22 mg/kg (Verbraucher, Langzeitwert)

Dermal, DNEL/DMEL: 52 mg/kg (Arbeiter, Langzeitwert)

Oral, DNEL/DMEL: 12,5 mg/kg (Verbraucher, Langzeitwert)

112-34-5 Butyldiglykol

Inhalativ, DNEL/DMEL: 34 mg/m³ (Verbraucher, Langzeitwert)

Inhalativ, DNEL/DMEL: 67,5 mg/m³ (Arbeiter, Langzeitwert)

Inhalativ, DNEL/DMEL: 7,5 mg/m³ (Verbraucher, Kurzzeitwert)

Inhalativ, DNEL/DMEL: 101,2 mg/m³ (Arbeiter, Kurzzeitwert)

Dermal, DNEL/DMEL: 10 mg/kg (Verbraucher, Langzeitwert)

Dermal, DNEL/DMEL: 20 mg/kg (Arbeiter, Langzeitwert)

Dermal, DNEL/DMEL: 10 mg/kg (Verbraucher, Kurzzeitwert)

Dermal, DNEL/DMEL: 20 mg/kg (Arbeiter, Kurzzeitwert)

Oral, DNEL/DMEL: 1,25 mg/kg (Verbraucher, Langzeitwert)

Oral, DNEL/DMEL: 1,3 mg/kg (Verbraucher, Kurzzeitwert)

• **PNEC-Werte**

122-99-6 2-Phenoxyethanol

PNEC: 0,943 mg/l (Süßwasser)

PNEC: 0,0943 mg/l (Meerwasser)

PNEC: 24,8 mg/l (Kläranlage)

PNEC: 7,2366 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

PNEC: 0,7237 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

PNEC: 1,26 mg/kg (Boden)

5131-66-8 3-Butoxy-2-propanol

PNEC: 0,525 mg/l (Süßwasser)

PNEC: 0,0525 mg/l (Meerwasser)

PNEC: 5,25 mg/l (sporadische Freisetzung)

PNEC: 10 mg/l (Kläranlage)

PNEC: 2,36 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

PNEC: 0,236 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

PNEC: 0,16 mg/kg (Boden)

112-34-5 Butyldiglykol

PNEC: 1 mg/l (Süßwasser)

PNEC: 0,1 mg/l (Meerwasser)

PNEC: 200 mg/l (Kläranlage)

PNEC: 4,4 mg/kg (Sediment (Süßwasser))

PNEC: 0,44 mg/kg (Sediment (Meerwasser))

PNEC: 0,32 mg/kg (Boden)

• **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

• **Persönliche Schutzausrüstung:**

• **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

DGUV Vorschriften beachten. Siehe Punkt 15!

• **Atemschutz: Liegt die Lösemittelkonzentration über den AGW/MAK-Grenzwerten, so muss ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.**

Filter A1/P2.

(Fortsetzung auf Seite 6)

überarbeitet am: 26.10.2020

Druckdatum: 26.10.2020

HANDELSNAME: AM Grundreiniger mild

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Handschutz:** Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen. Schutzhandschuhe aus Nitril. Degradations-(=Zerstörung)wirkung G bis E. Permeationsrate(=Durchdringungs-Geschwindigkeit) E bis ND (<0,9 µg/cm² min). Schutzfaktorindex: Leistungsstufe Klasse 6. Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigungs- und Hautpflegemittel einsetzen.
- **Handschuhmaterial**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- **Augenschutz:** Schutzbrille
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 09: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften	
Allgemeine Angaben	
Aussehen:	
Form:	Flüssigkeit
Farbe:	Violett
Geruch:	Charakteristisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	bei 20,00 °C 9,5 (rein)
Zustandsänderung Phasenübergang: flüssig-fest	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	< -8,0 °C Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich:	> 98,0 °C
Flammpunkt (entspricht Circa-Angaben):	> 100,0 °C DIN 51 755
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
Zündtemperatur (entspricht Circa-Angaben):	> 300,00 °C (niedrigster Wert der Einzelkomponenten)
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur:	Produkt ist unbrennbar
Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht bestimmt
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
Dichte (20°C nach DIN 51 757 / entspricht Circa - Angaben):	1,0300 g/cm ³
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht anwendbar.
Löslichkeit in:	
Mischbarkeit mit Wasser:	Vollständig mischbar.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Nicht bestimmt.
Viskosität (Auslaufzeit nach DIN 53 211/ entspricht Circa-Angaben):	
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch:	Nicht bestimmt.
Lösemitteltrennprüfung:	< 3 %
VOC (EU)	170,00 g/l
9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

D

(Fortsetzung auf Seite 7)

überarbeitet am: 26.10.2020

Druckdatum: 26.10.2020

HANDELSNAME: AM Grundreiniger mild

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
Bei Lagerung in verkehrsrechtlich zugelassenen Gebinden sind keine Unverträglichkeiten mit dem Behältermantel zu erwarten.
- **10.2 Chemische Stabilität**
Stabil bei Raumtemperatur
- **Thermische Zersetzung / Zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
 - 122-99-6 2-Phenoxyethanol**
Oral, LD50: 1260 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: 5000 mg/kg (Kaninchen)
 - 5131-66-8 3-Butoxy-2-propanol**
Oral, LD50: 3300 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: > 2000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ, LC50/4h: > 3,5 mg/l (Ratte)
 - 112-34-5 Butyldiglykol**
Oral, LD50: > 2000 mg/kg (Ratte)
Oral, LD50: 2410 mg/kg (Maus)
Dermal, LD50: 2764 mg/kg (Kaninchen)
 - 69011-36-5 Isotridecaanol, 5-12 EO**
Oral, LD50: > 300-2000 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: > 2000 mg/kg (Kaninchen)
- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Reizwirkung.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des AGW-Wertes kann zu Gesundheitsschäden wie Reizungen der Schleimhäute und Atmungsorgane, Nieren- und Leberschäden, sowie der Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems führen. Anzeichen und Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel und Müdigkeit, Muskelschwäche, betäubende Wirkung und in Ausnahmefällen Bewußtlosigkeit. Längerer und wiederholter Kontakt kann zum Austrocknen der Haut und zu Hautreizungen führen. Lösemittelspritzer können zu Augenreizungen und reversiblen Schäden führen. In solchen Fällen einen Arzt hinzuziehen. Eye Irrit. 2 - H319 Verursacht schwere Augenreizung.

(Fortsetzung auf Seite 8)

überarbeitet am: 26.10.2020

Druckdatum: 26.10.2020

HANDELSNAME: AM Grundreiniger mild

(Fortsetzung von Seite 7)

- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
 - 122-99-6 2-Phenoxyethanol**
Dermal, L(E)C50: > 500 mg/l (Wasserfloh)
Dermal, NOEC: 23 mg/l (Fisch)
Dermal, NOEC: 9,43 mg/l (Wasserfloh)
 - 5131-66-8 3-Butoxy-2-propanol**
Dermal, L(E)C50: 560-1000 mg/l (Fisch)
Dermal, L(E)C50: > 1000 mg/l (Algen)
Dermal, L(E)C50: > 1000 mg/l (Wasserfloh)
Dermal, NOEC: 560 mg/l (Algen)
 - 112-34-5 Butyldiglykol**
Dermal, L(E)C50: > 100 mg/l (Fisch)
Dermal, L(E)C50: > 100 mg/l (Algen)
Dermal, L(E)C50: > 100 mg/l (Wasserfloh)
 - 69011-36-5 Isotridecaanol, 5-12 EO**
Dermal, L(E)C50: > 1 mg/l (Fisch)
Dermal, L(E)C50: > 1 mg/l (Algen)
Dermal, L(E)C50: > 1 mg/l (Wasserfloh)
- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend. Einstufung gemäß Anlage 1 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:**
Nicht anwendbar.
- **vPvB:**
Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

(Fortsetzung auf Seite 9)

überarbeitet am: 26.10.2020

Druckdatum: 26.10.2020

HANDELSNAME: AM Grundreiniger mild

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung von Seite 8)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung-AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger und der zuständigen Behörde erfolgen.
Abfallschlüsselnummer: 55 508g (gemäß ÖNORM S 2100)
- **Abfallschlüsselnummer nach EAK:**
07 06 99/ Abfälle a. n. g.
- **Europäisches Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung-AVV)**
07
ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN
07 06
Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln
07 06 99
Abfälle a. n. g.
- **Ungereinigte Verpackungen nach EAK:**
Ungereinigte Verpackungen nach EAK-Nummer 15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind).
- **Empfehlung:**
Entsorgung nach EAK-Nummer 15 01 04 (Metall).
EAK-Nummer 15 01 02; Verpackungen aus Kunststoff
Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:**
Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer**
- ADR** entfällt
- IMDG** entfällt
- IATA** entfällt
- ADR** entfällt
- IMDG** entfällt
- IATA** entfällt
- **14.3 Transportgefahrenklassen**
- ADR**
- Klasse** entfällt
- IMDG**
- Class** entfällt
- IATA**
- Class** entfällt
- **14.4 Verpackungsgruppe**
- ADR** entfällt
- IMDG** entfällt
- IATA** entfällt
- **14.5 Umweltgefahren:**
Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 10)

überarbeitet am: 26.10.2020

Druckdatum: 26.10.2020

HANDELSNAME: AM Grundreiniger mild*(Fortsetzung von Seite 9)*

- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**
Nicht anwendbar.
- **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**
Nicht anwendbar.
- **Transport/weitere Angaben:**
Vor Frost schützen!

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien, TRGS 220 und GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII**
Beschränkungsbedingungen: 3, 55
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (MuSchG) sowie Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten (§22 JArbSchG).
- **Störfallverordnung:**
Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- **Wassergefährdungsklasse:**
Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend. Einstufung gemäß Anlage 1 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)Selbsteinstufung
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
DGUV Regel 112-189 Benutzung von Schutzkleidung,
DGUV Regel 112-190 Benutzung von Atemschutzgeräten,
DGUV Regel 112-192 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz,
DGUV Regel 112-195 Benutzung von Schutzhandschuhen,
DGUV Information 212-007 Chemikalienschutzhandschuhe,
DGUV Information 212-014 Hautschutz.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**
Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt. Angaben aus den Expositionsszenarien folgender Inhaltsstoffe wurden in Abschnitt 1-16 integriert:
Butyldiglykol
3-Butoxy-2-propanol
2-Phenoxyethanol
Die Einhaltung der in diesem Sicherheitsdatenblatt angegebenen Anwendungsbedingungen und Risikominimierungsmaßnahmen stellt die Übereinstimmung mit den vorliegenden Expositionsszenarien sicher.

Lagerklasse:

12

D

(Fortsetzung auf Seite 11)

überarbeitet am: 26.10.2020

Druckdatum: 26.10.2020

HANDELSNAME: AM Grundreiniger mild*(Fortsetzung von Seite 10)***ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Weitergehende Angaben:****• Gründe für Änderungen**

SDB mit UFI

• Relevante Sätze

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

• Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

• Datenblatt ausstellender Bereich:

E-mail: sdb@asuso.de

• Weitere Informationen:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen, stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Der Arbeitgeber hat die betroffenen Arbeitnehmer nach §14 GefStoffV jährlich anhand der Betriebsanweisung zu unterweisen. Inhalt und Zeitpunkt der Unterweisungen sind schriftlich festzuhalten und von den Unterwiesenen durch Unterschrift zu bestätigen.

Arbeitsschutzmaßnahmen in Punkt 8 und Punkt 15 beachten!

Nur für bestimmungsgemäße Zwecke verwenden. Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen.

• Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

ICAO: International Civil Aviation Organisation

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

• * Daten gegenüber der Vorversion geändert